

# Julia Löw zeigt Krallen – Bronze!

**Offenbach.** 272 Schwimmer/innen hatten sich für einen Start bei den Hessenmeisterschaften auf den langen Strecken in der Traglufthalle des Offenbacher Schwimmbades auf der Rosenhöhe qualifiziert. Insgesamt wurden 429 Einzelstarts über 400 und 800 m Lagen, sowie 800 und 1500 m Freistil notiert. Der SC Oberursel nahm mit 8 Aktiven (14 Starts) teil.

Größter Pechvogel der Veranstaltung war zweifelsohne Noah-Lars Gerullis (Jahrgang 1997), der über 400 m Lagen zwar deutlich gewann, dann aber wegen einer falschen Wende disqualifiziert wurde. Tags darauf lief es für den Orscheler besser, doch am Ende der 1500-m-Freistilstrecke entschied nach ausgeglichener Verlauf der Anschlag. Und da fehlten Noah-Lars 8 Hundertstel zum Sieg!

Während es bei den Jungen im Jahrgang 1997 nur drei Gegner für den Oberurseler gab, musste sich Langstreckentalent Julia Löw über 800 m Freistil mit den 15 besten Wassernixen Hessens „befassen“. Im taktisch besten Rennen ihrer noch jungen Karriere zog sie im Kampf um Platz 3 nach der 400-m-Wende einen fulminanten Zwischenspurt an, düpierte ihre bis dahin vorne liegenden Nina Grexa (Eschborn) und Paula Krämer (Baunatal) und schwamm mit einer Länge Vorsprung auf den Bronzeplatz.

Im Jahrgang 1996 war die Schnellste der Qualifikation,



Ihr Zwischenspurt hatte es in sich: Julia Löw (Oberursel).

Lena Schmidt, nicht in Bestform und musste sich mit Rang 8 über 800 m Freistil begnügen. Ann-Katrin Gerullis (Jg. 1995) hatte ebenfalls viele und dazu noch sehr starke Gegnerinnen. Mit persönlichen Bestzeiten über 400 m Lagen (9.) und 800 m Freistil (8.) erfüllte sie die Erwartungen der Sportlichen Leiterin Marianne Abramowski und konzentriert sich nun auf die Qualifikation für die „Süddeutschen“ über die kürzeren Strecken.

Die besten Platzierungen bei den Herren erzielte Maximilian Hützler, der in der offenen Wertung über 800 m Freistil Rang 2 belegte. Über 800 m Lagen errang er Bronze mit Vereinsrekord (10:05,43 min.). Der Titel in der Masters-Wertung (AK 20) über 1500 m Freistil vor seinen Brüdern Constantin und Alexander war dann noch schmückendes Beiwerk.

**Die Oberurseler Ergebnisse (PR: persönlicher Rekord)**

**Ann-Katrin Gerullis:** 400 m Lagen (6:20,36 min./9./PR), 800 m Freistil (11:08,31/8./PR).

**Lena Schmidt:** 400 m Lagen (6:29,28/15.), 800 m Freistil (11:23,67/8.).

**Rebekka Tenderra** (Jg. 1996): 800 m Freistil (13:00,09/24./PR).

**Julia Löw:** 800 m Freistil (12:28,45/3.).

**Maximilian Hützler:** 800 m Lagen (10:05,43/3./VR), 800 m Freistil (8:52,98/2.), 1500 m Freistil Masters (16:55,83/1.).

**Alexander Hützler:** 1500 m Freistil Masters (18:08,02/4.).

**Constantin Hützler:** 800 m Lagen (10:23,81/4./PR), 1500 m Freistil Masters (17:14,25/2./PR).

**Noah-Lars Gerullis:** 1500 m Freistil (21:51,91/2./PR). (gg)



**Kompletter Medaillensatz: Maximilian Hützler (SC Oberursel) hat abgeräumt.**